



Bulacher Bote



Oktober 2025, Ausgabe Nr. 5, Jahrgang 62



- **Lesung von Rüdiger Waurig am Freitag, 7. November 2025**
- **Lesung von Johannes Hucke am Freitag, 14. November 2025**
- **Adventssingen am Sonntag, 30. November 2025**
- **Weihnachtsmarkt TSV Bulach am Samstag, 13. Dezember 2025**



ALTEA Pflegedienst

Wir machen die Pflege besser.



0721 95776977

Kostenfreie Haushaltshilfe für Senioren



Schon ab Pflegegrad 1



Einfühlsame Alltagsbegleitung



Direkte Abrechnung mit der Pflegekasse



Persönliche & unverbindliche Beratung



Jetzt informieren & sofort Unterstützung erhalten!



www.altea-pflegezentrum.de



info@altea-pflegezentrum.de



Der Bulacher Bote

Bürgerheft des Bürgervereins Bulach e.V.

Oktober 2025, Ausgabe Nr. 5, Jahrgang 62

Inhaltsverzeichnis:

Vorwort	1
Aus dem Bürgerverein Bulach	2
Konzertankündigung	8
Evang. Kirche Südkreuzgemeinde	6
Katholische Kirche St. Nikolaus	8
Grundschule Bulach	10
rsmc Bulach	10
Gut leben und älter werden	12
Jung und Alt im Quartier e.V.	13
Nachbarschaftshilfe Beiertheim-Bulach	14
Bulacher SC 1904/05 e.V.	16
TSV Bulach 1913 e.V.	18
Freiwillige Feuerwehr Bulach	19
Werden Sie Mitglied im Bürgerverein	20

Zum Titelbild: AC/DC in Bulach
(Foto: Manuel Hitscherich)

Herausgeber:

Bürgerverein Bulach e.V.
Grünwinkler Straße 10, 76135 Karlsruhe
Registergericht: Amtsgericht Mannheim
Registernummer: VR 702121
Dr. Andreas Bieberstein, 1. Vorsitzender
Homepage: www.bv-bulach.org
Mail: info@bv-bulach.org
Facebook: www.facebook.com/bv.bulach
Instagram: [instagram.com/buergerverein_bulach](https://www.instagram.com/buergerverein_bulach)

Redaktion:

Friedemann Richter (verantwortlich)
Landgrabenstraße 59 b, 76135 Karlsruhe
Beiträge per Email an bulacherbote@bv-bulach.org
Namentlich gekennzeichnete Artikel stellen nicht
in jedem Fall die Meinung der Redaktion dar.

Anzeigen:

Annette Pawletta (verantwortlich)
Fon 0721 97830 943, Fax 0721 97830 41,
buergerhefte@stober-medien.de
Zur Zeit ist die Anzeigenpreisliste Nr. 9 gültig.

Erscheinungsweise: 6 x jährlich in den Monaten
Februar, März, Mai, Juli, Oktober und Dezember

Verteilte Auflage: 2.050 Exemplare

Redaktionsschluss „Bulacher Bote“:
05. November 2025 für Heft 6/2025

Liebe Bulacherinnen und Bulacher, liebe Mitglieder und Freunde des Bürgervereins,



der fünfte Bulacher Bote im Jahr 2025 erscheint traditionell nach der Sommerpause Mitte Oktober. Sicherlich hat sich bei Ihnen nach den verdienten Urlaubstagen in den Sommerferien wieder der normale Alltag eingestellt. Aus dem Berichtszeitraum seit dem Redaktionsschluss zum letzten Boten Anfang Juli gibt es manches zu berichten.

Am letzten Wochenende der Sommerferien fand der bereits **11. Beiertheim-Bulacher Bürgerbrunch** statt. Dieses Mal haben wir uns im Bereich der Grundschule Bulach getroffen, um Kultur und Picknick miteinander zu verbinden. Konkreter Anlass war die Aufnahme der Grünwinkler Straße als „Via Particularis“ (dt. Besondere Straße) in den Beiertheim-Bulacher Kulturpfad. Es war eine angenehme Veranstaltung mit zahlreichem Besuch und gutem Wetter. Hervorzuheben ist die sehr gelungene Führung von Rüdiger Waurig zu den verschiedenen - existierenden und geplanten - Kulturstationen der Via Particularis. Beachten Sie in diesem Zusammenhang bitte auch die entsprechenden erläuternden Seiten in der Festschrift des BV Bulach zu dessen diesjährigen 100. Gründungsjubiläum und lesen Sie bitte hierzu auch den separaten Kurzbericht von Rüdiger Waurig in diesem Boten.

Das Bündnis „**Gut leben und älter werden in Beiertheim und Bulach**“ entwickelt sich kontinuierlich weiter. Zu weitergehenden Informationen u. a. zu folgenden, unser



Quartier bereichernden Aktivitäten verweise ich gerne auf die separaten Beiträge in diesem Boten bzw. auf www.gutleben-beibu.de:

- Macht mit bei unserer Adventsfester-Aktion! Reserviert schon jetzt einen Termin!
- Mittagessen und Begegnung
- Rollator-Spaziergänge
- Verein „Jung und Alt im Quartier e. V.“ und Café Bändel
- Nachbarschaftshilfe Beiertheim und Bulach

Ein herzliches Dankeschön an all die vielen Ehrenamtlichen, die uneigennützig und mit viel Spaß sowie Engagement zur dauerhaften Bereicherung unseres Quartiers beitragen.

Auch wenn der angenehme Spätsommer zum Redaktionsschluss Mitte September noch anhält, steht das letzte Quartal des Jahres unmittelbar bevor. Daher möchte ich Sie zum diesjährigen Adventssingen – einem unserer alljährlichen Höhepunkte – wieder für den 1. Advent, also für Sonntag, den 30.11.2025 in den Rathaushof einladen.

Auch das bereits 6. Beiertheim-Bulacher Adventsfenster vom 30. November bis 24. Dezember 2025 steht vor der Tür. Es wäre erfreulich, wenn Sie sich (wieder) zu einer aktiven Teilnahme entschließen könnten. Bereits heute schon ein herzliches Dankeschön an die Organisatoren und alle, die sich aktiv daran beteiligen werden.

Aus Anlass des 100. Gründungsjubiläums des Bürgervereins gibt es weitere Veranstaltungen, zu denen wir herzlich einladen:

- Am 07.11.2025 findet um 18.30 Uhr im Café Bändel eine Lesung von Rüdiger

Waurig aus dem Buch „Die 26 Leben des Robert Richard Seeger“, einem geborenen Bulacher, dessen Leben als Abenteurer in einem Roman festgehalten wurde, statt.

- Eine Woche später, am 14.11.2025 ist beabsichtigt, um 19 Uhr im Mehrzweckraum der Bulacher Grundschule eine Weinverkostung stattfinden zu lassen, im Rahmen derer unser in Bulach wohnender Autor Johannes Hucke aus seinen Weinlesebüchern lesen wird. Der Eintritt ist frei, aber eine Anmeldung per E-Mail an ruediger.waurig@bv-bulach.org mit dem Betreff "Weinverkostung" ist erforderlich.
- Am 12.12.2025 bestreitet der BV Bulach das Adventsfenster, da an diesem Tag dessen Vereinsgründung genau einhundert Jahre her ist.

Bitte merken Sie sich auch bereits den Termin unserer nächsten Mitgliederversammlung vor. Diese wird am Freitag, den 09.01.2026 im Rathausaal stattfinden.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien schöne und ruhige Herbsttage. Bleiben sie gesund und zuversichtlich – passen wir nach wie vor aufeinander auf.

*Es grüßt Sie alle
Andreas Bieberstein*

**Aus dem
Bürgerverein Bulach**



11. Beiertheim-Bulacher Bürgerbrunch am 14.09.2025

Der Beiertheim-Bulacher Bürgerbrunch



und der Beiertheim-Bulacher Kulturpfad waren zwei Projekte, die im Rahmen des Stadtgeburtstags 2015 ins Leben gerufen wurden. Seitdem findet der Beiertheim-Bulacher Bürgerbrunch jedes Jahr an wechselnden Orten in Beiertheim und Bulach statt und jeder und jede kann daran teilnehmen. Dem Bürgerbrunch liegt die Idee eines gemeinsamen Picknicks zugrunde, bei dem jede/r alles selbst mitbringt (und auch wieder mitnimmt). Zur Halbzeit des Bürgerbrunchs findet um 11:30 Uhr eine Führung zu den in der Nähe befindlichen Kulturstationen des Kulturpfads statt oder es werden neue Stationen in den Kulturpfad aufgenommen.

Dieses Jahr stand der Bürgerbrunch, der im Schulhof der Grundschule Bulach stattfand, ganz im Zeichen des 100-jährigen Gründungsjubiläums des Bürgervereins Bulach. Deshalb konnten die ca. 35 Teilnehmenden am Bürgerbrunch zusammen mit den Mitgliedern des Vorstands gemeinsam auf das Jubiläumsjahr anstoßen und sich an Würsten vom Grill des Bürgervereins erfreuen.

Die Führung durch den Bürgerverein stand diesmal im Zeichen des Vorhabens des Bürgervereins, die Stationen des Kulturpfads, die an der Grünwinkler Straße liegen, um weitere Besonderheiten zu

ergänzen und dadurch die Grünwinkler Straße zu einer „Via Particularis“ zu machen. Die Führung startete am Bulacher Bücherschrank, der sich am Schulhofeingang befindet und in den der Bürgerverein Bulach im Jubiläumsjahr regelmäßig ein Exemplar des Buches „Die 26 Leben des Robert Richard Seeger“ einstellt.

Robert Richard Seeger wurde am 12. November 1919 in Bulach geboren und seine Biographie wurde von dem namhaften Autor Peter Norden in einem kurzweiligen Roman verarbeitet, der von vier Verlagen veröffentlicht wurde. Der Bürgerverein Bulach bedankt sich in diesem Zusammenhang sehr herzlich bei Herrn Dieter Nagel, der dafür gesorgt hat, dass die Geschichte von Robert Richard Seeger im Bewusstsein gehalten wird. Im weiteren Verlauf der Führung wurde dann darauf hingewiesen, dass der Bürgerverein beabsichtigt, in der Grünwinkler Straße eine Nachtwächterfigur (als Referenz auf den Spitznamen der Bulacher Einwohner) sowie eine Sandsteinstele mit römischen Münzen (als Bezug auf den Fund römischer Münzen beim Pflastern der damaligen Hauptstraße, heute Litzenhardtstraße) aufzustellen. Des Weiteren soll das Wegkreuz, dessen unterer Teil neben St. Cyriakus steht, restauriert und in der Grünwinkler Straße aufgestellt werden. Darüber hinaus sollen an der Ecke Rolandstraße/Grünwinkler Straße drei ausgebaute Orgelpfeifen aus St. Cyriakus installiert werden, die für den ortskerntypischen Dreiklang aus Rathaus, Kirche und Schule stehen werden. Außerdem wird neben der Haltestelle Landgraben eine Kunstwand installiert werden, die mit Fotos von Ergebnissen aus dem Kunstunterricht der Grundschule bespielt werden wird.

Zwei neue Besonderheiten, die seit dem Bürgerbrunch in der Grünwinkler Straße bereits zu sehen sind, befinden sich am Haus Grünwinkler Straße 9. Zum einen zielt an der östlichen Stirnseite in luftiger Höhe ein Parkschild für UFOs die Fassade, ein Kunstwerk des Künstlers Jens Andres. Zum anderen ist an der westlichen Stirnseite ein Werk mit dem Titel „Halbzeit“ zu sehen, das auf die Klimaerwärmung durch Verwendung der Warming Stripes von Ed Hawkins Bezug nimmt. Jeder senkrechte Streifen steht für ein Lebensjahr des Hausbesitzers, wobei in der ersten Lebenshälfte (untere Hälfte) blaue Streifen (kältere Jahre) dominieren, wohingegen in der zweiten Lebenshälfte (obere Hälfte) rote Streifen (wärmere Jahre) die Oberhand gewonnen haben. Es ist also innerhalb einer Lebensspanne wahrnehmbar, dass Rot das Spiel für sich entschieden hat. Weitere Detailinformationen zur Anreicherung der Grünwinkler Straße um die zuvor erwähnten Besonderheiten können der Festschrift „Der Bürgerverein wirkt ... seit 100 Jahren“ entnommen werden, die beim Bürgerverein Bulach erhältlich ist.

Zum Abschluss der Führung wurde im Schulhof das Plakat enthüllt, auf dem alle Fotos des letztjährigen Fotowettbewerbs „Der Bürgerverein wirkt!“ abgebildet sind und welches nun - von der Grünwinkler Straße gut einsehbar - so lange hängen wird, bis es in zwei Jahren durch das Plakat mit den Ergebnissen des Fotowettbewerbs, den der Bürgerverein Bulach nächstes Jahr ausrichten wird, ersetzt werden wird.

Rüdiger Waurig



Bürgerbegehren Rheinstrandbad Rappenwört

Der Vorstand des Bürgervereins Bulach unterstützt das Bürgerbegehren der Initiative „Gemeinsam für den Erhalt des Rheinstrandbad in Rappenwört“.

Dazu sammelt die Initiative Unterschriften für ein Bürgerbegehren, die von Hand ausgefüllt werden müssen. In Karlsruhe gibt es verschiedene Stellen, wie Apotheken, Bekleidungsgeschäften, Eisdien und der Spielwarenladen in der Erbprinzenstraße, an denen Unterschriftenlisten ausliegen. Jeder Karlsruher Bürger kann sich dort eintragen. Voraussetzung: Mindestalter 16 Jahre und seit 3 Monaten Wohnsitz in Karlsruhe.

Die Kontaktdaten des Fördervereins:

Förderverein Rheinstrandbad

Rappenwört

Daniela Christ 1. Vorsitzende
Rabenweg 3 · 76185 Karlsruhe
Rheinstrandbad@gmx.de



Weihnachtsbaumverkauf 2025

Verkauf im Rathaus-Hof Bulach:

Tannengrün- & Baumverkauf am Samstag, 29. November 2025 von 10-15 Uhr

Freitag	05.12.	10-18 Uhr
Samstag	06.12.	9-17 Uhr
Donnerst.+Freit.	11.+12.12.	10-18 Uhr
Samstag	13.12.	9-17 Uhr
Sonntag	14.12.	11-17 Uhr
Mont.-Freit.	15.-19.12.	10-18 Uhr
Samstag	20.12.	9-17 Uhr
Sonntag	21.12.	11-17 Uhr
Montag	22.12.	10-18 Uhr
Dienstag	23.12.	10-16 Uhr

Vorbestellungen werden unter folgender Nummer von David Höning angenommen: 0176-43459807

Altpapier-Sammlungen

(Achtung: geänderte Abholzeiten!)

Im neuen Jahr 2026 wird das Altpapier schon ab morgens abgeholt.

Bitte das Altpapier am Abholtag bereits bis 7 Uhr am Straßenrand bereitstellen!

Immer mittwochs, 07.01. / 04.02. / 04.03. / 01.04. / 06.05. / 03.06. / 01.07. / 05.08. / 02.09. / 07.10. / 04.11. / 02.12.!

Arbeitsgemeinschaft Karlsruhe-Bulach (ArGe)



Volkstrauertag –

Was ist das eigentlich?

2025 – 80 Jahre nach dem Ende des Zweiten Weltkriegs

Am Sonntag, den 16. November, begehen wir den Volkstrauertag. Dieser Tag ist ein stiller, aber bedeutsamer Moment im Jahreslauf. Er erinnert uns an die Opfer von Krieg, Gewalt und Terror – an

- Reparaturen • Rollläden • Jalousien
- Plissee • Markisen • Smart Home



rolladen
strecker

Rolladen Strecker GmbH

Telefon: 0721-23179 • Fax 0721-21377

info@rolladen-strecker.de • www.rolladen-strecker.de

Steinmetz u. Bildhauer Meisterbetrieb

HANS HUBER

Grabmale für Karlsruhe und die Region seit 1919

Handwerklich gestaltet, feilen, oder industriell gefertigt.
Eigene Produktion oder Importware.
Unsere Ausstellungen zeigen Ihnen über 600 Grabmale.
Beratung und Service auch vor Ort.

Am Hauptfriedhof
Hard- und Neukirch 27, 29, 32
Tel. 07021 88 110-111
Mo - Fr 8.00-17.30
Sa 9.00 - 13.00
mail: g@grabmale-huber.de

Am Friedhof Ruppert
Lüwegasse 1, Tel. 888815
Mo, Di u. Do, Fr 9.00 - 12.30

HANS HUBER
GRABMALE



Therapie Centrum

Sie finden uns in der ehemaligen Volksbank im Einkaufszentrum Oberreut, gleich neben der Post. Machen Sie ganz einfach Ihren nächsten Termin unter Fon **0721 1832603** und lassen Sie sich von dem modernen und schönen Ambiente des Therapie Centrums überraschen!

Unser Leistungsspektrum:

Krankengymnastik	Lymphdrainage
Elektrotherapie	Fango (Natur-Moor)
Schlingentisch	Heißluft
Eisbehandlung	Heiße Rolle
Manuelle Therapie	Osteopathische Techniken
Bobath für Kinder	PNF
und Erwachsene	Hausbesuche nach
Massage	Verordnung

Therapie Centrum

Praxis für Krankengymnastik und Massage **Tanja Boch**
Otto-Wels-Straße 35 · 76189 Karlsruhe-Oberreut
Fon 0721 1832603 · Fax 0721 1832605



gefallene Soldaten, an unschuldige Zivilisten, an Menschen, die ihre Heimat verloren, und an all jene, die in Diktaturen unterdrückt oder verfolgt wurden.

In diesem Jahr steht der Volkstrauertag besonders im Zeichen einer historischen Zäsur: **80 Jahre ist es her, dass der Zweite Weltkrieg 1945 endete.** Millionen Menschen fanden in diesem Krieg den Tod, Europa lag in Trümmern, Familien waren auseinandergerissen. Das Kriegsende brachte für viele Menschen Befreiung von der nationalsozialistischen Gewaltherrschaft – und war zugleich der schwierige Beginn eines langen Weges des Wiederaufbaus und der Versöhnung. Heute – acht Jahrzehnte später – erscheint diese Zeit weit entfernt. Gerade in einer Gegenwart, in der erneut Krieg in Europa herrscht, wo Menschen durch Gewalt vertrieben werden und Demokratie weltweit unter Druck steht, mahnt uns der Volkstrauertag: **Frieden ist zerbrechlich.**

Wir laden alle Bürgerinnen und Bürger ein, am **16. November auf dem Friedhof** zusammenzukommen. Lassen Sie uns gemeinsam innehalten, den Opfern gedenken und Kraft schöpfen aus der Erinnerung. Der Volkstrauertag ist nicht nur ein Blick zurück, sondern auch ein Auftrag für die Zukunft: dass Hass, Gewalt und Unmenschlichkeit nie wieder das letzte Wort haben dürfen. Besonders freuen wir uns, wenn **Menschen verschiedener Generationen** an der Gedenkstunde teilnehmen – damit die Erinnerung lebendig bleibt und das gemeinsame Bekenntnis zu Frieden und Menschlichkeit weitergetragen wird. **Erinnern, mahnen, gemeinsam Hoffnung geben – das ist der Sinn des Volkstrauertages.**

Evangelische Südkreuzgemeinde



Der Herbst hat die Südkreuzgemeinde reich beschenkt: wir freuen uns, dass wir eine neue Mitarbeitende in unserem Team haben. Annette Marschall hat als diakonische Mitarbeitende bei uns angefangen und wird uns unterstützen in unseren Aufgaben. Wir wissen, dass es viele Menschen in unseren Stadtteilen gibt, die aufgrund ihrer Lebenssituation und aus gesundheitlichen Gründen sehr einsam sind und sich über Gesprächspartner*innen freuen. Genau bei dieser Aufgabe wird Annette Marschall mitwirken und auch Menschen besuchen und im Gespräch begleiten. Am 5. Oktober ist Annette Marschall im Rahmen eines Gottesdienstes eingeführt worden und wir hoffen, dass sie sich wohl fühlt in unserer Gemeinde. Ansonsten bringt der Herbst uns viel Zeit und Raum zum Diskutieren und Austauschen. Deswegen laden wir zu folgenden Veranstaltungen herzlich ein: Die Reihe Salz und Licht geht in die zweite Runde. Wir möchten miteinander ins Gespräch kommen und lernen auszuhalten, dass wir nicht immer einer Meinung sind. Wir wollen unsere eigenen Fähigkeiten wahrnehmen, Positives und Stärkendes entdecken, Sinnfragen nachgehen und Handlungsmöglichkeiten ausloten. Wir wollen uns mit den christlichen Ansprüchen an uns auseinandersetzen und überlegen, wie wir ihnen in dieser Welt gerecht werden können. In den Workshops wird Raum sein für Stille und Musik, für spirituelle Einbettung und kreative Herangehensweise, für intensives Gespräch und gemeinsames Suchen. Der nächste Workshop findet am 3.11. von 19.00 – 21.00 Uhr im Stephanienbad statt zum Thema: „Ohnmacht“.



Wir laden auch herzlich ein zum europäischen Filmfestival der Generationen.

Am 4.11.2025 um 19.00 Uhr: „Riefenstahl“ (Doku/Deutschland 2024) Leni Riefenstahl schuf ikonische Filme und wurde zur bedeutendsten Regisseurin im Dritten Reich. Ihre ideologische Nähe zum NS-Regime hat sie stets geleugnet. Die Frage ist: Inwiefern kann Kunst unpolitisch sein? Wie stark versucht Riefenstahl den Narrativ über sich selbst zu beeinflussen? Ein hochspannender Film über den Umgang mit Geschichte und Verantwortung. anschließend: Publikumsgespräch mit Hendrik Hiss (Lehrer für Deutsch und Geschichte am Helmholtz-Gymnasium Karlsruhe) Ort: Stephanienbad

Am 12. 11 2025, 19:00 Uhr „Vika!“ (Doku, Polen/Deutschland 2023) DJ Vika aus Polen, ist mit ihren 85 Jahren die älteste „Plattenauflegerin“ Europas. Vika ist überzeugt: „Wer tanzt, wird nicht alt!“ Doch das ist nur die halbe Wahrheit. Wie jung darf eine 84jährige sein? Eine ehrlich-schrilke und kritisch-heitere Dokumentation über eine faszinierende Frau. Anschließend: Publikumsgespräch mit Stephan van Rensen (Südkreuzgemeinde) und Katrin Hardt (Seniorenbüro) Ort: Stephanienbad

Am 21. 11. 2025, 18:30 Uhr „Auf Augenhöhe“ (Kinderfilm, Deutschland Gewinner des Deutschen Filmpreis als „Bester Kinderfilm“ 2017) Der zehnjährige Michi lebt in einem Kinderheim. Eines Tages entdeckt er zufällig einen Brief seiner verstorbenen Mutter an einen gewissen Tom. Michi ist sich sicher: Dieser Unbekannte muss sein Vater sein! Eigentlich ein Grund zur Freude. Doch die Enttäuschung ist groß, als Michi erkennen muss, dass sein Vater Tom kleinwüchsig ist. Nach und nach begegnen sie sich

zunehmend „auf Augenhöhe“. Anschließend: Publikumsgespräch Achtung! Anderer Ort: Kinder- und Familienzentrum Alb-Südwest St. Nikolaus (Eingang: Geschwister-Scholl-Straße 2, 76135 KA)

Wo der Geist Gottes weht ... entsteht Mut zum Öffnen – gegen Abschottung“ – mit diesem Titel wird der diesjährige ökumenische Buß- und Bettagsgottesdienst stattfinden „Wer sich abschottet, bleibt sich den anderen schuldig.“ Das gilt für die großen sozialen und politischen Fragen der Aufnahme von Migrant*innen oder der gesellschaftlichen Spaltung in Deutschland genauso wie für das Miteinander in der Nachbarschaft oder unter Freunden. Seien Sie herzlich eingeladen zu einem Gottesdienst, in dem wir dies bedenken, aber auch Lust und Mut machen zum Offen-Werden.am 19. Nov., 19:00 Uhr im Stephanienbad mit Pfrin

kranich-apotheke

Unser Apotheken-Team steht für kompetente und ausführliche Beratung.

Öffnungszeiten:

Montag - Freitag
8.30-12.30 und 14.00-18.30 Uhr
Samstag 8.30-12.30

Gutschein 15 % Rabatt

auf ein Produkt Ihrer Wahl aus unserem rezeptfreien Apothekensortiment
gültig vom 17.10. – 14.11.2025

Fragen Sie nach unserer Kunden- und Paybackkarte



Otto-Wels-Straße 35b
76189 Karlsruhe-Oberreut
Tel. 0721 862065

kranich-apotheke-ka@t-online.de



Bettina Fuhrmann (Landeskirchliche Beauftragte für Ökumene und Kirche weltweit und die Arbeit mit internationalen Gemeinden)

Wir laden auch noch zu Film und Diskussion ein am 17.11.2025 um 19.00 Uhr im Stephanienbad: „Kein Land für niemand“ (Doku 2024) Anschließend gibt es Möglichkeit zum Austausch mit Jürgen Blechinger (Jurist und Migrationsexperte der ev. Kirche in Baden)

Auch für Kinder gibt es einige wichtige Termine. Man kann sich wieder fürs Krippenspiel anmelden, um für die Aufführung an Heilig Abend mitmachen zu können. Anmeldungen für Kinder zwischen 3 und 13 Jahren bei uta.vanrensen@kbz.ekiba.de. Die nächste Regenbogenzeit findet am 10.11.2025 von 10.00 – 13.00 Uhr im Stephanienbad statt. Hier auch bitte bei uta.vanrensen@kbz.ekiba.de anmelden. Am 23.11. um 10.00 Uhr laden wir ein zu einem Ein „Lass-Dich-Überraschen-Gottesdienst!“ für Groß und Klein mit anschließendem Brunch im Stephanienbad. Wir wollen Gottesdienst feiern mit Kindern und Erwachsenen, mit viel Singen und gemütlich ankommen, mit Geschichte und Spiel- oder Bastelstationen und einem anschließenden gemeinsamen Brunch als „bring and share“. Unser Wunsch: einen fröhlichen und lebendigen Sonntagmorgen zusammen mit anderen verbringen, und dabei spüren, dass Gott uns trägt.

Wir freuen uns, Ihnen und Euch bei der ein oder anderen Gelegenheit zu begegnen. Alle unsere Termine findet ihr auf der Homepage oder auf Instagram.

Herzliche Grüße

Uta und Stephan van Rensen (Pfarrerin und Pfarrer) und Petra Nußbaum (Diakonin)

Katholische Kirche

St. Nikolaus



Gottesdienste (Stand 08.09.2025)

In St. Michael feiern wir jeden Sonntag um 11 Uhr einen Gottesdienst.

In St. Cyriakus und St. Elisabeth wechseln sich die Gottesdienste am Wochenende ab. Beichtgelegenheit ist immer vor der Vorabendmesse von 17:30-18:00 Uhr in der jeweiligen Kirche. Den aktuellen Gottesdienstplan entnehmen Sie bitte unserem Pfarrblatt bzw. unserer Homepage. www.st-nikolaus-ka.de.

Familiennewsletter:

Aktuelle Infos zu Kinderkirchen, Familiengottesdiensten und andere Aktionen für und von Familien erhalten alle Interessierte über einen Newsletter, der in der Regel einmal pro Woche erscheint und bei Hans-Jörg Krieg per Mail (pfarrer.krieg@st-nikolaus-ka.de) abonniert werden kann.

Gottesdienste

11./12.10.; 25./26.10.; 08./09.11.; 22.11.

Samstag	18:00 Uhr
St. Cyriakus	Vorabendmesse
Sonntag	09:30 Uhr
St. Elisabeth	Eucharistiefeier

Gottesdienste

04./05.10.; 18./19.10.; 16.11.; 29./30.11.

Samstag	18:00 Uhr
St. Elisabeth	Vorabendmesse
Sonntag	09:30 Uhr
St. Cyriakus	Eucharistiefeier

Allerheiligen/Allerseelen 01./02.11.



Samstag	10:00 Uhr
St. Elisabeth	Festgottesdienst
Samstag	14:00 Uhr
Friedhof Bulach	Gräberbesuch
Sonntag	09:30 Uhr
St. Cyriakus	Requiem für die Verstorbenen aus St. Cyriakus
Sonntag	11:00 Uhr
St. Michael	Requiem für die Verstorbenen aus St. Elisabeth u. St. Michael

Die nächsten Treffen finden am Samstag, 25.10.2025 und am Samstag, 22.11.2025 jeweils von 10-13 Uhr, im Pfarrzentrum St. Michael, Geschwister-Scholl-Str. 2, in Beiertheim statt und beginnen mit einem Frühstück. Im Anschluss kann in den Räumen des Pfarrzentrums gespielt werden.

Wir bitten um Anmeldung: familienzentrum@st-nikolaus-ka.de, damit wir diesen Treff entsprechend organisieren können. Die Veranstaltung ist kostenfrei.

Am 15.11. ist KEINE Vorabendmesse in St. Elisabeth. Am 16.11. ist in St. Elisabeth der Gottesdienst um 09:30 Uhr.

Am 23.11. ist der Festgottesdienst zum Patrozinium in St. Elisabeth um 10:00 Uhr und es ist KEIN Gottesdienst in St. Michael!

Treff für Einzelternfamilien

Das Familienzentrum bietet allen Einzelternfamilien, Allein-/Getrennterziehenden oder Verwitweten (mit Kindern bis zu 10 Jahren) einen Treffpunkt, um gemeinsam zu essen, zu spielen und sich auszutauschen.

Kinoabend im Familienzentrum Alb-Südwest im Rahmen des Europäischen Filmfestivals der Generationen

Freitag, 21.11.2025, 18:30 Uhr „Auf Augenhöhe“ (Kinderfilm, Deutschland Gewinner des Deutschen Filmpreis als „Bester Kinderfilm“ 2017).

Ort: Kinder- und Familienzentrum Alb-Südwest, Pfarrsaal St. Michael, Geschwister-Scholl-Str. 2, 76135 Karlsruhe - Eintritt frei. „Auf Augenhöhe“ ist ein deutscher Kinofilm.

Der vielfach preisgekrönte Kinder- und Jugendfilm erzählt die tragikomische Geschichte des zehnjährigen Michi und setzt sich mit den Themen Inklusion und Toleranz auseinander.



**JOACHIM
ZIMPFER**
MÄLERMEISTER

Innenwand-Dämmung für Ihr gesundes Wohnklima.





Grundschule Bulach



Wir freuen uns

Das neue Schuljahr hat begonnen und wir haben allen Grund zur Freude.

Wir freuen uns...

- dass wir Ende letzten Schuljahres Frau Anita Lickert nach fast 30 Jahren Tätigkeit an der Grundschule Bulach in ihren wohlverdienten Ruhestand verabschieden konnten. Sie wird uns an der Grundschule Bulach sehr fehlen!
- dass wir nach langer Durststrecke ohne festen Hausmeister nun Herrn Chris Stang (s. Foto) seit Anfang Juli hier begrüßen durften. Er ist schon jetzt für uns unverzichtbar. Herzlich willkommen!
- auf unseren 18 neuen Erstklässler und unsere 12 Kinder aus der Grundschulförderklasse. Wir wünschen euch eine tolle Zeit an unserer Schule!
- dass Frau Vanessa Bacher nun ab diesem Schuljahr fest zu unserem Schulteam gehört. Ihre Qualitäten als Lehrkraft durften wir schon vor drei Jahren für ein Schuljahr als Unterstützung genießen.
- dass wir in diesem Schuljahr von dem Kollegen Bjarne Waßmuth aus der GS Beiertheim mit fünf Stunden unterstützt werden.
- auf ein neues, tolles und abwechslungsreiches Schuljahr an der Grundschule Bulach!

*Herzliche Grüße aus der
Grundschule Bulach*



rmsc Karlsruhe

Internationales Radballwochenende in Karlsruhe

Samstag, 12.07.2025 - FÄCHER CUP 2025

Am Samstag, den 12.07.2025, fand die sechste Auflage des FÄCHER CUP mit Mannschaften der europäischen Radballspitze in Karlsruhe statt. In sportlich hart umkämpften Spielen, auf hochklassigem Niveau, gab es mit der Spielgemeinschaft Nordshausen/Gärtringen einen Überraschungssieger. Bereits in der Gruppenphase konnte, das speziell für das Turnier aufgestellte Team, die favorisierte Mannschaft aus Aldorf (CH), kein geringeres Team als den Vize-Weltmeister 2023 und Titelverteidiger des Fächer Cups 2024, hinter sich lassen. Nach einem souveränen Sieg im Halbfinale gegen das Team aus Schöffland (CH), ging es im Finale gegen die langjährige französische Nationalmannschaft aus Dorlisheim (F). In einem Finale auf Augenhöhe und spektakulären Spielzügen auf beiden Seiten, hatte der Favorit aus Dorlisheim letztendlich mit 2:3 das Nachsehen. Komplementiert wurde das Podest durch die Mannschaft aus Altdorf (CH) die sich im Schweizer Duell gegen das Team aus Schöffland mit 8:4 durchsetzen konnten. Für den rmsc Karlsruhe ging die Verbandsligamannschaft, in der Besetzung Robin Beckers und Florian Noack, an den Start. In drei engen Vorrundenspielen musste sich das Team trotz guter Leistungen gegen den Bundesligisten aus Gärtringen (3:4), das tschechische Team aus Svitavka (1:3) und den späteren Halbfinalisten aus Schöffland (4:5) jeweils knapp geschlagen geben. Im letzten Gruppenspiel blieb



die Heimmannschaft gegen die französische Nationalmannschaft von Beginn an chancenlos und musste sich letztendlich mit einem deutlichen 1:9 geschlagen geben. Auch im Platzierungsspiel hatte das Heimteam das Nachsehen gegen die Gast-mannschaft aus Bolanden, sodass am Ende der 10. Platz zu Buche stand.

Für die Ergänzung des Programms sorgte unsere Kunstradabteilung. Die Mädchen und Jungen zeigten in den Spielpausen ihre Kürübungen.

Sonntag, 13.07.2025 – Bezirksliga/Landesliga

Am Sonntag, den 13.07.2025, kamen Bezirks- und Landesligamannschaften aus nah und fern. Insgesamt durften sich 12 Mannschaften in den Spielklassen der Bezirks- und Landesliga miteinander messen. Durch kurzfristige Änderungen der Mannschaften wurden die beiden Spielklassen aufgelöst und ein großes gemeinsames Turnier gespielt. Die Heimmannschaften des rmsc Karlsruhe verkauften sich teuer und boten den Zuschauern spannende und hart umkämpfte Spiele. Das Sonntagsturnier mit toller Atmosphäre rundete ein großartiges Turnierwochenende des rmsc Karlsruhe ab, das mit dem Turniersieg der Heimmannschaft Karlsruhe 2, in Besetzung Felix Ruf und Robin Beckers, einen großartigen Abschluss fand.

Für unsere Radball- und Kunstradabteilung suchen wir Kinder ab 6 Jahren. Wer eine interessante und anspruchsvolle Sportart sucht und gleichzeitig die Sicherheit der Kinder auf dem Fahrrad fördern will ist bei uns richtig.

Das Radballtraining ist am Mittwoch von 18.00 bis 19.00 Uhr in der Sporthalle der Anne Frank Schule in Oberreut.



- FENSTER
- HAUSTÜREN
- GLASARBEITEN
- FENSTERREPARATUR
- DENKMALPFLEGE
- EINBRUCHSCHUTZ

FENSTERBAU

SANIERUNG

BERATUNG

Glaserei Sand und Co. GmbH
Greschbachstr. 17
76229 Karlsruhe

Tel. 0721 9400150
Fax 0721 406329
info@sand-glas.de
www.sand-glas.de

**Hoferneuerung
Wege • Zugänge
Einfahrten • Terrassen
Pflasterreparaturen
Natursteinpflasterung
Entwässerungsarbeiten
Kellerisolierung**



**Breite Straße 19 - 21
76135 Karlsruhe
Tel. 0721 813334
Telefax 0721 9823899
info@wohlfarth-pflasterbau.de**

Kunstradtraining ist am Donnerstag von 18.30 bis 19.30 Uhr in der Sporthalle der Grundschule Bulach.

Einfach zu einer Schnupperstunde im Training vorbeikommen.

Weitere Infos unter 0721 – 886238 oder www.rm-sc-karlsruhe.de



Gut leben und älter werden in Beiertheim und Bulach



Liebe Leserinnen und Leser,
melden Sie sich gerne, wenn Sie mehr Informationen zu unseren Aktivitäten und Vorhaben möchten, eine Idee einbringen wollen oder Freude daran haben, sich einzubringen.

Macht mit bei unserer Advents- fenster-Aktion! Reserviert schon jetzt einen Termin!

6. Beiertheim-Bulacher Adventsfenster vom 30. November bis 24. Dezember 2025

- koordiniert von „Gut leben und älter werden in Beiertheim und Bulach“ -

Auch dieses Jahr möchten wir gemeinsam die Adventszeit besonders gestalten - mit liebevoll dekorierten Adventsfenstern in unserer Nachbarschaft - jeden Abend ab 18 Uhr.

Der Adventsfenster-Kalender kann in der oft hektischen Vorweihnachtszeit ein schöner Anlass für einen abendlichen Spaziergang sein. Am geschmückten Fenster kann man zur Ruhe kommen, anderen begegnen, miteinander ins Gespräch kommen oder einfach den Anblick auf sich wirken lassen.

Bei der Gestaltung des Fensters sind der Kreativität keine Grenzen gesetzt: Lichterketten, Sterne, Winterlandschaften aus Papier oder Naturmaterialien, Fensterfarben können zum Einsatz kommen. Auch Kinder basteln oder singen gerne mit und verwirklichen ihre eigenen Ideen.

Wer möchte, öffnet sein Fenster und liest eine Geschichte vor, lässt ein Adventslied erklingen, lädt zum Singen ein und kom-

men mit den Nachbarinnen und Nachbarn, die vorbeikommen, ins Gespräch.

Unsere Termin- und Adressliste wird ab Ende November 2025 öffentlich bekanntgegeben - über unsere Bürgervereine und Kirchen, in Schaukästen, digitalen Netzwerken und auf der Homepage www.gutleben-beibu.de.

Wer ein Adventsfenster ausrichten möchte, melde ich bitte so bald wie möglich mit Wunschtermin bei ute.luehrs@beiertheim.de

Mittagessen und Begegnung

Der beliebte Mittagstisch im Begegnungszentrum im Stephanienbad findet alle 14 Tage dienstags um 12:00 Uhr statt, und zwar in den ungeraden Kalender-Wochen. Für eine freiwillige Spende zur Deckung der Lebensmittelkosten, die aktuell ca. 5 Euro betragen, gibt es sehr abwechslungsreiche Menüs. Wir freuen uns auf Sie.

Die nächsten Termine: 21. Oktober, 04. und 18. November sowie 02. und 16. Dezember 2025.

Auch wer Freude am Mithelfen und Kochen hat, ist herzlich willkommen! Das Team freut sich immer über Zuwachs. Bei Interesse bitte melden bei Christine Grossmann, Tel. 0170 5529218

„Die Mittagstischgruppe lernt immer dazu – im Kochkurs der VHS probierten wir Rezepte für Vorspeisen aus.“





Rollator-Spaziergänge

Die Rollator-Spaziergänge finden am letzten Donnerstag im Monat statt. Sie beginnen immer um 11:00 vor dem Café Bändel. Nach dem Spaziergang trinken wir im Bändel einen Tee oder Kaffee miteinander.

Herzliche Einladung dazu von Rosa Buchwald-Sätje, Tel. 0173 65 43 159, und Elisabeth Webler, Tel. 0721-830 70 60

Jung und Alt im Quartier e. V.



Kein Café ohne Kuchen, kein Bändel ohne Aktive im Verein!

Nahezu 4 Jahre ist es her, dass sich die Möglichkeit ergab, den leerstehenden Salon Heidi in das Café Bändel zu verwandeln. Seither schreibt das Bändel Erfolgsgeschichte mit seinen 56 ehrenamtlichen Mitarbeitenden, den leckeren vor Ort gebackenen Kuchen, den vielfältigen Veranstaltungen und der ansprechenden Atmosphäre. Aus Beiertheim/Bulach ist es nicht mehr wegzudenken.

Träger des Vereins ist bekanntlich der Verein „Jung und Alt im Quartier“, der dafür sorgt, dass unser Café als Ort der



HEIZUNG
 G SANITÄR
 M BLECHNEREI
 B ELEKTRO
 H FLIESEN

Notdienst: Tel. 0171 / 650 19 11

- Sanitäre Installationen •
- Heizungsanlagen •
- Baublecherei •
- Gasleitungsabdichtungen •
- Neubau - Sanierung - Planung - Ausführung •
- Fliesenarbeiten • Badkomplettlösungen •

76135 Karlsruhe
Breite Str. 155
Kundendienst
Mo-Fr 7-20 Uhr
Tel. (07 21) 9 821 821
Fax (07 21) 9 821 829

Internet: www.gawa-gmbh.de · e-mail: gawa-gmbh@gmx.de

Begegnung im Quartier mit Leben gefüllt wird.

Nun ist die Zeit für einen Wechsel im Vorstand gekommen. Nächstes Frühjahr stehen Wahlen an, 3 Vorstandsposten sind neu zu besetzen.

Die Arbeit im Verein bietet Euch, liebe Freunde des Quartiers, vielfache ungeahnte und interessante Möglichkeiten zur Gestaltung und zur Umsetzung neuer Ideen. Wenn Ihr dazu beitragen möchtet, sind wir „Alten“ Euch selbstverständlich mit Rat und Tat bei der Übernahme der neuen Aufgaben behilflich.

Jeder kann sich erst einmal ganz unverbindlich informieren. Nehmt entweder persönlich Kontakt zu uns im Vorstand auf oder schreibt eine kurze Nachricht an info@cafebändel.de



Bezirksleiter **Ralf Büchel**



Ihr Baufinanzierer!

LBS-Beratungsstelle, Siegfried-Kühn-Str. 4, 76135 Karlsruhe
Tel. 0721 91326-15, ralf.buechel@lbs-sued.de

Finanzgruppe · www.lbs-sued.de

Wir geben Ihrer Zukunft ein Zuhause.



Weitere Informationen zu Verein, Satzung und Café sind auf unserer Homepage zu finden.

Herzlich willkommen im Café Bündel, Breite Straße 58

Öffnungszeiten:

Mittwoch – Sonntag 12 Uhr – 18 Uhr

www.cafebündel.de

Tel.47068890

Infos und News: www.cafebündel.de

Nachbarschaftshilfe Beiertheim-Bulach



**Oft sind es die alltäglichen Dinge,
die ältere Menschen vermissen:**

Wer begleitet mich bei Spaziergängen? Wer kommt mal zum Kaffee und Unterhalten vorbei? Wer unterstützt mich bei Besorgungen und Arztbesuchen? Wie kann ich einfach mal rauskommen und etwas anderes sehen?

Wir unterstützen Sie gerne durch:

Gespräche und ein offenes Ohr, gemeinsame Spaziergänge und Gesellschaftsspiele, Begleitung bei Einkauf, Arztbesuch und Behörde, Erledigung von Einkäufen und kleinen Hilfen im Alltag. Wir bieten auch stundenweise Entlastung pflegender Angehöriger.

Wir sind:

eine Gruppe von Nachbarinnen und Nachbarn aus Beiertheim und Bulach verschiedenen Alters und aus verschiedenen Berufen. Wir verstehen uns als nachbarschaftliche Unterstützung und Ergänzung zu professionellen Dienstleistern. Reinigungs-, Hauswirtschafts- und Pflegedienste übernehmen wir nicht.

Wir Helferinnen und Helfer erhalten eine Aufwandsentschädigung. Für unseren Einsatz stellt Ihnen der Caritasverband Karlsruhe e. V. als Träger der Nachbarschaftshilfe 15,00 Euro pro Stunde in Rechnung. Bei finanziellen Schwierigkeiten suchen wir gemeinsam nach einer Lösung. Die Gertrud Maria Doll-Stiftung hilft uns dabei. Wenn Sie einen Pflegegrad haben, kann auch über die Pflegeversicherung ein gewisser Betrag abgerechnet werden.

Kontakt:

Pfarrbüro kath. Gemeinde Alb-Südwest St. Nikolaus, Tel. 0721/ 957847-0. Das Pfarrbüro leitet Ihre Anfrage weiter. Oder direkt hier: Mobil 0151 1886 6891, Mail: nbh-beibu@caritas-ka.de.

Melden Sie sich gerne bei uns:

Anke Bohnenberger, Dorle Hamm,
Michael Dietze, Elisabeth Webler

**Wieder ein ganz herzliches Dankeschön
an alle, die sich so vielfältig für unser
Bündnis engagieren.**

Aktuelle Informationen und die aktuellen Termine von „Gut leben und älter werden in Beiertheim und Bulach“ finden Sie auf der Homepage www.gutleben-beibu.de, auf den Internetseiten der Bürgervereine und in den Schaukästen. Wir wünschen Ihnen frohe Herbsttage und freuen uns, wenn unsere Ideen und Angebote bei Ihnen gut ankommen.

Herzliche Grüße

Ihre Christine Dörner

info@gutleben-beibu.de

+ christine.doerner@beiertheim.de

+ www.gutleben-beibu.de

Neuordnung des Vollservice für Restmüll, Papier/Pappe und Bioabfall

**TEAM SAUBERES
KARLSRUHE**
Gemeinsam. Jeden Tag.

Gemeinderat beschließt Änderung bei der Abfallsammlung der Fraktionen Restmüll, Bioabfall und Papier/Pappe.

Der Gemeinderat hat am 27. Mai 2025 eine Neuordnung des Vollservice bei der Abfallsammlung für Restmüll, Bioabfall und Papier/Pappe beschlossen. Künftig soll der Vollservice, also das Holen und Zurückstellen von zweirädrigen Abfallsammelbehältern, auf maximal 35 Meter Entfernung zwischen Fahrbahnrand und Standplatz, bis zu zehn Stufen und fünf Prozent Steigung festgelegt werden. Eingeschlossen ist auch die Vorgabe, im Rahmen des Vollservice an den Haustüren zu klingeln. Ziel ist es, den Begriff Vollservice klar zu definieren, die Arbeitssicherheit zu verbessern und die Mitarbeitenden zu entlasten.

93,5 Prozent der rund 37.000 Standplätze erfüllen bereits diese Vorgaben. Für etwa 2.400 Standorte, die diese Kriterien überschreiten, kann der Vollservice im bisherigen Umfang nicht fortgeführt werden. In Beiertheim-Bulach betrifft dies etwa 84 Grundstücke. Die Umstellung erfolgt ab Januar 2026 in den Stadtteilen Daxlanden, Grünwinkel, Oberreut, Mühlburg und Beiertheim-Bulach. Ab Oktober 2025 erhalten die Grundstückseigentümerinnen und Grundstückseigentümer in diesen Stadtteilen ein Schreiben mit Informationen zu den neuen Vorgaben und erfahren, ob ihr Standplatz von der Neuordnung betroffen ist.

Zwei Wochen später werden alle Bewohnerinnen und Bewohner der Stadtteile angeschrieben.

Wo Behälterstandorte den neuen Vorgaben nicht entsprechen, können alternative, den neuen Kriterien entsprechende Standplätze auf privatem Grund eingerichtet werden. Das TSK unterstützt die Eigentümerinnen und Eigentümer auf Anfrage mit einer individuellen Beratung. Die Information und Umstellung verläuft sukzessive nach Stadtteilen geordnet bis Juni 2026.

Ab 2027 ist zudem eine Wahlmöglichkeit zwischen Voll- und Teilservice in allen Stadtteilen vorgesehen. Ausgenommen sind die Kernstadtgebiete in der Karlsruher Innenstadt, in Durlach und Mühlburg sowie nicht satzungskonforme Standplätze.

Die neuen Regelungen gelten nicht für Wertstoffbehälter, da deren Sammlung in der Verantwortung der dualen Systeme liegt. Die Stadt strebt jedoch eine einheitliche Lösung im Rahmen künftiger Abstimmungsvereinbarungen an.

Weitere Informationen und Beratung finden Sie unter tsk.karlsruhe.de/vollservice oder über die **Behördennummer 115**.



Bulacher Sport Club (BSC)

Der neue Kunstrasenplatz am Lohwiesenweg – Ein Meilenstein für den BSC



„Luftaufnahme des alten Tennenplatzes am Lohwiesenweg“

Leise, still und heimlich – und doch mit großer Wirkung: Am Lohwiesenweg ist der modernste und nachhaltigste Kunstrasenplatz im Karlsruher Kreis entstanden. Der Bulacher SC (BSC) hat damit ein echtes Vorzeigeprojekt realisiert, das nicht nur sportlich, sondern auch ökologisch Maßstäbe setzt. Noch im April war vom Ende der „roten Ära“ des alten Platzes wenig zu sehen. Doch bereits am 28. Juli fand das erste Spiel auf dem neuen Grün statt: Die U17-Juniorinnen des KSC trafen auf eine US-Auswahl – ein würdiger Auftakt. Auch die Jugendtrainings begannen mit Begeisterung: „Kann man den Kunstrasen heiraten?“ (Zitat BL) war nur einer der euphorischen Ausrufe.

Ein Projekt mit Herz, Vision und viel Einsatz

Angeführt von einer engagierten Vorstandschaft und getragen von einer Vielzahl freiwilliger Helfer wurde der Platz



„Engagierte Helfer beim Bau des neuen Kunstrasenplatzes“

in Rekordzeit fertiggestellt. Besonders bemerkenswert: Der ambitionierte Zeitplan wurde trotz aller Herausforderungen eingehalten – ein Beweis für die hervorragende Organisation und das große Engagement aller Beteiligten. Über 200 Arbeitsstunden wurden in Eigenleistung erbracht – Vereinsmitglieder, Familien und Freunde packten mit an, ob beim Setzen von Randsteinen, beim Aufbau der Umzäunung oder beim Betonieren von Fundamenten.

Die über 200 Jugendspieler sowie die beiden Herrenmannschaften freuen sich nun über ganzjährig optimale Trainingsbedingungen – dank zwei Rasenplätzen und dem neuen Kunstrasen. Für einen kleinen Stadtverein wie den BSC, ohne große Geldgeber oder Grundstücksverkäufe, ist dieses Projekt ein echtes Unikat. Möglich wurde es durch die großzügige Unterstützung zahlreicher Firmen, Vereinsmitglieder, Familien und Freunde – sei es durch Spenden oder Sponsoring.

Was macht diesen Platz so besonders?

Der Kunstrasen kommt laut Hersteller ohne Verfüllung, Schwermetalle oder Weichmacher aus. Eine darunterliegende Elastikschicht aus XPE-Schaum sorgt für optimalen Kraftabbau, ist recyclingfähig und wird kostenfrei zurückgenommen.



„Neuer Kunstrasenplatzes mit klaren Spielfeldmarkierungen“

Ganzjährige Nutzbarkeit entlastet die Naturrasenplätze und senkt Pflege- und Unterhaltskosten. Das Spielgefühl ist dem Naturrasen sehr ähnlich.

Danke an alle Helfer, Spender und Sponsoren

Ein Projekt dieser Größenordnung wäre ohne die breite Unterstützung aus der Gemeinschaft nicht möglich gewesen. Der Bulacher SC bedankt sich herzlich bei allen, die mit ihrer Zeit, ihrem Know-how oder finanziellen Mitteln zum Gelingen beigetragen haben. Ob durch tatkräftige Hilfe bei Arbeitseinsätzen, durch Spenden, Sponsoring oder einfach durch das Weitertragen der Idee – jede einzelne Unterstützung hat dazu beigetragen, dass der neue Kunstrasenplatz Realität wurde.

Besonderer Dank gilt den zahlreichen Firmen, Vereinsmitgliedern, Familien und Freunden, die mit ihrer Spende oder einem Sponsoring einen wichtigen Beitrag zur Finanzierung geleistet haben. Auch die Stadt Karlsruhe und der Badische Sportbund haben mit ihren Zuschüssen maßgeblich zum Erfolg beigetragen.

Ein besonderer Dank gilt unserem Partner Office C30 GmbH

Ohne die Ideen und das Engagement von Carlo Lehmann, Dipl.-Bauingenieur und

Geschäftsführer der Office C30 GmbH, wäre dieses Projekt wohl nie Realität geworden. In zahllosen Gesprächen wurden Ideen konkretisiert, Fragen geklärt und Bedenken ausgeräumt. Selbst bei Arbeitseinsätzen am Samstagmorgen um 7:30 Uhr war Carlo zur Stelle – mit Rat und Tat. Dank seiner Anleitung können heute sogar Mitglieder mit „zwei linken Händen“ Randsteine setzen, Zäune ausrichten und Fundamente betonieren.

Der neue Platz ist nicht nur ein sportlicher Gewinn, sondern auch ein Symbol für Zusammenhalt und Engagement – ganz im Sinne des Bulacher SC.

Jugendfußball

Beim Bulacher SC trainieren in der Fußballjugend aktuell über 200 Kinder und Jugendliche. In der Saison 2025/26 nehmen wir mit insgesamt neun Jugendmannschaften von der F-Jugend (Jahrgang 2017/18) bis zur A-Jugend (U19) am Spielbetrieb des badischen Fußballverbands teil. Im Folgenden die Ansprechpartner der einzelnen Jugendlichen:

A-Jugend (Jahrgang 2007/08):

Holger Lang & Thomas Graf

B-Jugend (Jahrgang 2009/10 - Spielgemeinschaft mit SG Rüppurr):

Michael Deckert

C-Jugend (Jahrgang 2011/12):

Tobias Haas

D1/D2-Jugend (Jahrgang 2013/14):

Christian Hadatsch

E1/E2-Jugend (Jahrgang 2015/16):

Dominic Vogt

F1-Jugend (Jahrgang 2017):

Adrian Smaza

F2-Jugend (Jahrgang 2018):

Susanne Fach



Außerdem gibt es für Kinder der Jahrgänge 2019 und 2020 mehrere Bambini-Teams.

Alle Jugenden können per Mail unter jugend@scbulach.de erreicht werden.

In den Schulferien findet kein reguläres Training statt.

Weitere Informationen finden Sie auch unter <http://scbulach.de>

Wir sind in mehreren Jahrgängen auf der Suche nach neuen Mitspieler:innen - und immer auch nach Trainer:innen.

Kommen Sie hierzu gerne per Mail auf uns zu - wir freuen uns, Dich bzw. Ihr Kind bei einem Probetraining begrüßen und Sie kennenlernen zu dürfen!



TSV Bulach

Wir nehmen Abschied von Reinhold Philipp, ein Freund, Mentor und Vereinsmensch



Mit tiefer Trauer nehmen wir Abschied von Reinhold Philipp, der am 17. Juli verstorben ist. Seit seinem Eintritt 1965 war er über sechs Jahrzehnte lang ein prägender Teil unseres Vereins. In unzähligen Funktionen – vom Jugendleiter bis zum 2. Vorstand – prägte er das Vereinsleben wie kaum ein anderer. Als Schriftführer dokumentierte er über 22 Jahre mit großer Sorgfalt das Geschehen im Verein. Über 30 Jahre lang betreute er die EDV-gestützte Mitgliederverwaltung mit

technischem Know-how und Weitblick. Er baute das Vereinsarchiv auf und verfasste unsere Chronik – ein bleibendes Denkmal seines Lebenswerks. Sein Engagement wurde mit vielen Ehrungen gewürdigt, unter anderem mit der Ehrenmitgliedschaft und der des Landes Baden-Württembergs. Seit 2011 leitete er die Geschäftsstelle – stets hilfsbereit, zuverlässig und mit offenem Ohr für alle. Mit Reinhold verlieren wir einen Freund, Mentor und Vereinsmenschen mit Herz und Haltung. Wir danken ihm von Herzen – und werden ihn nie vergessen. Fragen beantwortet unser Vorsitzender Axel.Wrtal@tsv-bulach.de gerne.
UNVERGESSLICH, BÎN DABEÎ!

Wir sagen Merci für ein tolles Boule-Erlebnis

Am 5. Juli fand unser zweites Spaß-Boule-Turnier statt – und es war wieder

einmal ein voller Erfolg! Bei bestem Wetter und großartiger Stimmung traten insgesamt 12 Teams gegeneinander an und lieferten sich spannende, faire Spiele auf dem Sandplatz. Der Titelverteidiger „Die starke Truppe“ bestätigte seine Favoritenrolle und sicherte sich erneut den 1. Platz. Den 2. Platz belegte das Team um Thorsten Schaak, das sich tapfer durch das Turnier kämpfte. Platz 3 ging an „Les cochonnets“, die mit viel Spielfreude beeindruckten. Rund 40 Besucher genossen die angenehme Atmosphäre rund um das Turnier. Besonders danken möchten wir unseren beiden Boule-Schiedsrichtern Michael Senft und Norbert Müller, die das Turnier souverän und engagiert begleiteten. Ein großes Dankeschön geht außerdem an





Thorsten Schaak für die hervorragende Vorbereitung der Spielfelder sowie an Katrin und Markus Götz für die leckere Verpflegung – ihr habt maßgeblich zur tollen Stimmung beigetragen. Wir freuen uns schon jetzt auf das nächste Spaß-Boule-Turnier und viele weitere kugelrunde Momente voller Freude! Fragen beantwortet unser Referent für Sport und Stellv. Vorsitzender

Markus.Goetz@tsv-bulach.de gerne.

ERLEBNISREICH, BiN DABEi!

Wir machen den Sommer bunt

Vom 3. bis 5. September veranstalteten wir gemeinsam



ein Sommercamp, an dem 32 Kinder teilnahmen. Drei Tage lang stand alles im Zeichen von Spiel, Bewegung und Gemeinschaft. Mit abwechslungsreichen Übungen zur Koordination, Teamspielen und kreativen Aktivitäten erlebten die Kinder ein buntes Programm, das sowohl sportliche Herausforderungen als auch viel Raum für Spaß bot. Besonders die gemeinsame Zeit im Team stärkte den Zusammenhalt und sorgte für fröhliche Stimmung. Wir blicken zufrieden auf gelungene Camp-Tage zurück, bedanken uns bei unserem Kooperationspartner

„gemeinsam aktiv“ für die Ausrichtung und freuen uns schon auf die nächste Auflage. Fragen beantwortet unsere neue kommissarische Jugendleiterin Laura.

Reidl@tsv-bulach.de gerne.

GLÜCKSMOMENTLICH, BiN DABEi!

Freiwillige Feuerwehr Bulach



Sommerzeit = Zeltlagerzeit



Dieses Jahr fand das 10. Partnerschafts-zeltlager der Jugendfeuerwehren aus Bulach, Hattstatt im Elsass und Auersbach in der Steiermark statt. Unsere Freunde aus Frankreich waren diesmal der Ausrichter und luden uns Anfang August zu einer unvergesslichen Woche ein. Ob bei Ausflügen nach Colmar oder in einen Kletterpark oder beim Wildwasserfahren, bei



BLITZSCHUTZ-PETER GMBH

BLITZSCHUTZSYSTEME · ERDUNGSANLAGEN · POTENZIALAUSGLEICH
PLANUNG · NEUANLAGEN · INSTANDSETZUNG · PRÜFUNG · WARTUNGEN

Neue-Anlage-Straße 5 · 76135 Karlsruhe-Bulach

Telefon 0721 861870 · Telefax 0721 866489

info@blitzschutz-peter.de · www.blitzschutz-peter.de

Mitglied des Verbandes deutscher Blitzschutzfirmen e.V.
Mitglied des technischen Überwachungsvereins

70 Jahre
BLITZSCHUTZ-PETER



Sport, Spiel und Spaß auf dem Zeltplatz sowie bei den abendlichen Zusammenkünften am Lagerfeuer, überall konnte die Verbundenheit der drei Feuerwehren erlebt werden. Bei solchen Events merkt man, wie unkompliziert die Jugendlichen mit den Sprachbarrieren umgehen. Das prägt die Gemeinschaft und ein friedliches Miteinander in Europa. An dieser Stelle ein Dank an die vielen Helfer, die zum Gelingen dieses Zeltlagers beigetragen haben. Aufgrund der Struktur der Feuerwehren in Frankreich ist dies nicht selbstverständlich. Es erfordert auch viel privates Engagement von der Feuerwehr freundschaftlich verbundenen Familien und Gönnern. Wir freuen uns schon sehr auf das 11. Partnerschaftszeltlager 2027 in Österreich.



Baumpflanz-Challenge

In diesem Sommer ist ein Social-Media-Trend aufgekommen, an dem auch wir uns sehr gerne beteiligt haben. Feuerwehren aus aller Welt nominieren dabei andere Feuerwehren einen Baum zu pflanzen. Typischerweise wird eine nominierte Feuerwehr aufgefordert, in-

nerhalb einer Frist, meist sieben Tage, einen Baum zu pflanzen. Gelingt dies nicht, muss eine Strafe gezahlt oder eine Aktion durchgeführt werden, wie z. B. das Ausrichten eines Grillfestes für die Feuerwehr, die nominiert hat. Die Challenges dienen dem Klimaschutz und dem Teamgeist. Wir wurden von unserer Partnerwehr aus Auersbach in Österreich nominiert und haben umgehend einen schönen Platz für einen Amberbaum gefunden und diesen gepflanzt. Unsere Nominierung ging an die Freunde der Feuerwehr Hattstatt im Elsass.

Dies und mehr können Sie auf unserem Instagram-Account @feuerwehr_bulach bestaunen.

Texte: Thorsten Gröschl

Werden Sie Mitglied im Bürgerverein



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, bitte unterstützen Sie unsere Arbeit durch Ihre Mitgliedschaft im Bürgerverein Bulach. Denn als große Gemeinschaft können wir mehr für unseren Stadtteil erreichen. Weiteres unter www.bv-bulach.org.

Wir begrüßen unsere neuen Mitglieder:

Schütz, Alma
Schütz, Anna
Schütz, Frowin
Schütz, Helene
Schütz, Helmar

Redaktionstermine für die Ausgaben 2025

Ausgabe	Redaktionsschluss	Auslieferung (ca. ab...)
6 (November/Dezember)	31.10.2025	29.11.2025

Bitte übersenden Sie uns Ihre Beiträge **rechtzeitig** an die E-Mail-Adresse: bulacherbote@bv-bulach.org

Meine Einkaufs- & Erlebnismesse



offerta
KARLSRUHE
25.10. – 02.11.2025

**Tickets online, an der
Tageskasse und in der
Tourist-Information Karlsruhe**

[offerta.de](https://www.offerta.de)

messe
— karlsruhe

offerta live erleben vom 25.10. bis 02.11.2025



Mehr Vielfalt. Mehr Erlebnis. Die oferta 2025 neu gedacht.

Die Einkaufs- und Erlebnismesse oferta 2025 in der Messe Karlsruhe verspricht vom 25.10. bis 02.11.2025 erneut ein unvergessliches Messeerlebnis für die ganze Familie. Besuchende erwarten in diesem Jahr eine dm-arena in stimmungsvoller Inszenierung, gezielte Akzente, Mitmachaktionen, neue Produkte, Show-Elemente und viel Erlebnis. Eine überarbeitete Hallenaufteilung sorgt für noch mehr Struktur bei einem Rundgang durch die vier Messehallen. Sonderthementage und diverse Bühnen runden das Angebot ab.

Sonderthementage: gezielt sportlich und generationsübergreifend

Am Dienstag, 28.10., findet zum zweiten Mal der beliebte Seniorentag statt. Im Fokus steht die Generation 60+ mit

neuen Ausstellenden, passender Beratung, Vorführung und Aktionsflächen auf den Bühnen und im Umlauf der Messehallen. Der Donnerstag, 30.10. wird sportlich. Hier finden Interessierte am Bewegungstag passende Ausstellende und Vereine zu den Themen Fitness, Gesundheit und sportlichen Lebensstil.

Jetzt Ticket sichern!

Tickets sind im oferta Online-Shop oder an der Tourist-Information am Karlsruher Marktplatz schon jetzt erhältlich. Zusätzlich sind alle Tickets auch vor Ort an den Tageskassen erhältlich.

Weitere Informationen unter:

www.offerta.de

www.facebook.com/offerta.messe oder

www.instagram.com/offerta_karlsruhe



Immobilienverkauf?

Darum kümmern wir uns seit über 25 Jahren erfolgreich und mit Leidenschaft. Bei uns erwartet Sie nicht nur eine umfangreiche Dienstleistung, wir verbinden zudem Kompetenz, Professionalität und Kundenfreundlichkeit mit einem fairen Preis-Leistungsverhältnis.

www.bopp-bopp.de

Achtung Herbstaktion:

Bei Auftragserteilung einer Immobilie bis 15.11.2025 an uns, bezahlen Sie (wie Käufer gleichermaßen) lediglich eine Vermittlungsprovision i.H.v. **2,38%** inkl. 19% Mwst. vom Kaufpreis.

Dies bei gleichem Service, z. B. inkl. kostenfreier Wertermittlung und kostenfreier Erstellung eines Energieausweises.

**Gerne informieren wir Sie und freuen uns
über Ihre Kontaktaufnahme!**



Bopp & Bopp
IMMOBILIEN

25 Jahre

Eine kluge Entscheidung



Sophienstraße 39 · 76133 Karlsruhe · 0721/9415044 · info@bopp-bopp.de